

Neues Lausitzisches Magazin.

VI. Band. 2. Heft.

I.

Oberlausitzische Alterthümer.

Erster Beitrag.

(Nebst lithographirten Abbildungen auf Tafel I. und II.)

(Fortsetzung.)

§. 3.

Ueberreste heidnischer Opferaltäre in
in der Ober-Lausitz.

Zu einem der erweislichsten alten Opferplätze der
Ober gehört:

1) der Todtenstein bei dem eine Meile von
Görlitz liegenden Dorfe Königshayn. Nicht weit
von letzterm, auf mehrern sanft ansteigenden, zum Theil
mit Holz bewachsenen und in einem Halbzirkel liegenden
Bergen, (namentlich dem Kämpfeberg, Hohenstein, Tod-
tenstein und Schwalbenberg,) befinden sich zahlreiche grö-
ßere und kleinere einzeln stehende Granitfelsen, welche
größtentheils aus schichtenförmig übereinander liegenden
Steinblöcken bestehen, und nicht selten, verfallenen Thür-